

02.02.2021 - Auslandshandelskammern

Lokale/r Koordinator/in (w/m/d) in Teilzeit

 Vollzeit/Teilzeit: Teilzeit

 Befristet: Ja

 Einsatzorte: Mexiko

Bewerben Sie sich unter:
goebel.annika@dihk.de

Als Teil der Strategie des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), in den nächsten sechs Jahren mehr Jugendliche und junge Menschen vor Ort in Mexiko dual auszubilden, sind Ende 2020 zwei Berufsbildungspartnerschaften in Mexiko gestartet. In den parallellaufenden Vorhaben sind einerseits der DIHK e.V. als Dachverband der deutschen Industrie- und Handelskammern als auch andererseits die AFOS-Stiftung für Unternehmerische Entwicklungszusammenarbeit die deutschen Projektpartner. Als lokale Partner in Mexiko sind der mexikanische Arbeitgeberverband "COPARMEX", der Koordinierungsrat der mexikanischen Wirtschaft "CCE", der Nationale Rat für Normierung und Zertifizierung von beruflichen Kompetenzen "CONOCER", der Zusammenschluss führender sozial engagierter mexikanischer Unternehmer "USEM" sowie der Dachverband der Industriekammern "CONCAMIN" beteiligt.

Zur Umsetzung von zwei parallel durchgeführten Berufsbildungspartnerschaften (BBP) mit nationalen Verbänden in Mexiko suchen wir ab Februar 2021 eine/n Lokale/n Koordinator/in (w/m/d) in Teilzeit (50 Prozent).

Welche Aufgaben kommen auf Sie zu?

Die BBPs werden folgende Schwerpunkte umfassen:

- Die am Projekt beteiligten Akteure der verfassten Privatwirtschaft sind in der Lage, zunehmend Unternehmen und Jugendliche für eine duale Bildung zu gewinnen.
- Unterstützung der dualen Bildung in Mexiko und Weiterentwicklung der bereits durch lokale Akteure aufgebauten Systeme (sowohl auf der Ebene medio-superior als auch superior).
- Steigerung der Bekanntheit und Beliebtheit der dualen Bildung bei jungen Menschen und Unternehmen in Mexiko.
- Etablierung nachhaltiger Strukturen bei den lokalen Partnerpartnern, z.B. durch Einführung neuer Ausbildungsgänge angepasst an die Bedarfe der Unternehmen.

Die Finanzierung der Projekte erfolgt durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung via sequa gGmbH. Die Bewilligung der Projekte ist zunächst befristet bis September 2023 bzw. November 2023. Somit ist auch der Einsatz als Projektkoordinator/in auf diesen Zeitraum befristet. Der Einsatzort ist Mexiko.

Sie werden im Rahmen der Koordinationsstelle sowohl für die Berufsbildungspartnerschaft Mexiko der AFOS-Stiftung als auch des DIHK (jeweils zur Hälfte der Arbeitszeit) arbeiten und die folgenden Tätigkeiten übernehmen:

- Entwicklung und Einrichtung eines Koordinations- bzw. Steuerungsgremiums.
- Abstimmung zwischen den BBPs von DIHK und AFOS mit den Berufsbildungsvorhaben der GIZ.
- Erarbeitung von Synergien zwischen den BBPs in Zusammenarbeit mit den beiden Langzeitexpertinnen/en der BBPs, sowie den Berufsbildungsvorhaben der GIZ.
- Teilnahme am Runden Tisch für Duale Bildung bei der Deutschen Botschaft mit dem Ziel der Unterstützung der Kooperation zwischen den BBPs und der gemeinsamen Entwicklung neuer Kooperationsmöglichkeiten.
- Laufende Unterstützung der Kommunikation und Koordination, sowie Projektstrategie(n) mit den lokalen Projektorganisationen (Durchführungspartnern) jeweils in Abstimmung mit den Langzeitexperten/innen.
- Konzeptionierung, Planung und Organisation bei gemeinsamen Vorhaben in Zusammenarbeit mit den Langzeitexperten/innen und ggfs. GIZ.
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Verbindungsarbeit mit wichtigen Einrichtungen im Projektumfeld, jeweils in Abstimmung mit der/dem Langzeitexpertin/en.
- Kommunikation und Abstimmung mit den Projektsteuerungsbeauftragten in Deutschland bei DIHK in Berlin und AFOS in Köln, insbesondere durch regelmäßige schriftliche Berichterstattung über die Entwicklung der Zusammenarbeit der Projekte.

Was sollten Sie mitbringen?

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes Studium in den Bereichen Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften oder über vergleichbare Qualifikationen.
- Grundkenntnisse über das Bildungssystem in Mexiko und relevante Kontakte.
- Berufserfahrung in beruflichen oder dualen Bildungsprogrammen.
- fundierte Kenntnisse der Region aus eigener Erfahrung sowie sehr gute Sprachkenntnisse in Spanisch sowie Englisch und Deutsch.
- Erfahrungen im Bereich der Projektunterstützung inkl. Monitoring- und Evaluationssysteme, welche Sie in einem Unternehmen, einem Verband, einer Stiftung oder in der Entwicklungszusammenarbeit erworben haben.
- Bereitschaft zu Dienstreisen.

Was bieten wir Ihnen?

Sie erwartet eine abwechslungsreiche und interessante Position. Sie arbeiten im internationalen Umfeld der Entwicklungszusammenarbeit und können gleichzeitig auf das Netzwerk der lokalen Partner in der Region zurückgreifen. Die Vergütung entspricht den Gegebenheiten des Standorts (Mexiko).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse sowie Gehaltswunsch) per E-Mail zu. Eine Entscheidung zur Vergabe der Stelle wird voraussichtlich im Februar/März 2021 fallen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Annika Göbel, Fachliche Steuerung DIHK – BBP Mexiko, goebel.annika@dihk.de und Ana Puyalto, Fachliche Steuerung AFOS – BBP Mexiko, puyalto@afos-stiftung.de

Informationen über die Partnerverbände in Mexiko:

- der mexikanische Arbeitgeberverband ([Confederación Patronal de la República Mexicana, COPARMEX](#))
- der Koordinierungsrat der mexikanischen Wirtschaft ([Consejo Coordinador Empresarial, CCE](#))
- der Nationale Rat für Normierung und Zertifizierung von beruflichen Kompetenzen ([Consejo nacional de normalización y certificación de competencias laborales, CONOCER](#))
- der Zusammenschluss führender sozial engagierter mexikanischer Unternehmer ([Unión de Empresarios de México, USEM](#))
- der Dachverband der Industriekammern ([Confederación de Cámaras Industriales de los Estados Unidos Mexicanos, CONCAMIN](#))